

# Pressemeldung

28. Mai 2016

---

## Podiumsveranstaltung auf dem Katholikentag 2016 Frage zum Umgang mit Geflüchteten beschäftigt viele Gemeinden

**Hamburg – Aachen – Leipzig.** Wie sage ich als Christ meinen Glauben mit Respekt und als Einladung weiter? Um diese und andere Fragen der Mission und der Ökumene ging es beim Podium „Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt“, zu dem das Evangelische Missionswerk in Deutschland (EMW) und missio – Internationales Katholisches Missionswerk auf dem Katholikentag in Leipzig eingeladen hatten. Hinter der Frage nach einem respektvollen Glaubenszeugnis steht das Dokument „Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt“, das in ökumenischer Verbundenheit 2011 verabschiedet wurde.

Christoph Anders, Direktor des EMW, und missio-Präsident Klaus Krämer begrüßten die interessierten Gäste. Sie riefen in Erinnerung, dass das Dokument in Deutschland unter dem Stichwort „MissionRespekt“ von einem großen ökumenischen Trägerkreis verbreitet wird. Zwei ökumenische Statements aus Übersee machten deutlich, dass die Frage, wie man in religiösen Fragen respektvoll miteinander umgeht, in vielen Ländern des Südens weitaus brisanter ist als in Deutschland.

Pastorin Romi Bencke aus Brasilien berichtete über die ökumenischen Herausforderungen in Lateinamerika. Erzbischof Felix Machado gab einen Einblick in die Schwierigkeit des interreligiösen Dialogs und die gefährdete Religionsfreiheit in Indien. Michael Becker, missio-Diözesanreferent im Erzbistum Hamburg, und Friedrich Schneider vom Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland, stellten einen Film vor, der kurz und knapp das ökumenische Grundsatzdokument erklärt. Im weiteren Gespräch ging es auch um die Frage, wie christliche Gemeinden sich angesichts der vielen Flüchtlinge in puncto Glaubensweitergabe verhalten sollen. Dabei zeigte sich, dass die Verhaltensregeln für die christliche Mission durchaus aktuell sind.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde zum ersten Mal eine Ausstellung gezeigt, die das Dokument präsentiert.

MissionRespekt auf dem Katholikentag 2016 in Leipzig

28. Mai 2016, 14.00 - 15.30 Uhr Podium

Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt  
Den Glauben respektvoll und einladend weitersagen



# Pressemeldung

28. Mai 2016

## Begrüßung:

- Christoph Anders, Ev. Missionswerk in Deutschland, Hamburg
- Prälat Dr. Klaus Krämer, Präsident von missio Aachen und des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“, Aachen

## Podium:

- Dr. Michael Becker, missio-Diözesanreferent, Hamburg
- Romi Bencke, Generalsekretärin des Nationalrates der christlichen Kirchen in Brasilien (CONIC), Brasilia (Brasilien)
- Erzbischof Felix Anthony Machado, Vasai-Virar/Indien
- Friedrich Schneider, Referent beim Bund Ev.-Freikirchl. Gemeinden in Deutschland, Oldenburg

Moderation: Dr. Stefan Voges, missio Aachen

Musik: Tom Horn Band, Weimar

Veranstaltungsort: Kongresshalle am Zoo, 1. OG, Mahler-Saal, Pfaffen-  
fendorfer Str. 31, Leipzig | Katholikentag-Stadtplan: (40 · H3)

Im Evangelischen Missionswerk in Deutschland (EMW) haben sich evangelische Kirchen, Missionswerke, Freikirchen, missionarische Vereine und Verbände zusammengeschlossen. Seine Mitglieder und Vereinbarungspartner sind in unterschiedlicher Weise in der weltmissionarischen, ökumenischen und entwicklungsbezogenen Zusammenarbeit in Übersee tätig.

Pressereferentin Freddy Dutz, Tel. (040)254 56 151; [presse@emw-d.de](mailto:presse@emw-d.de)